

Bekanntmachung

Die 02. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben findet am Donnerstag, den 20.04.2023 statt.

Beginn: 17:00 Uhr

Ort: Hansestadt Stralsund, Rathaus, Löwenscher Saal

Die Sitzung findet gemeinsam mit dem Ausschuss für Stadtmarketing statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Niederschrift der 01. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 23.03.2023
- 3 Beratung zu Beschlussvorlagen
- 3.1 Haushaltssatzungen und Haushaltspläne 2023 der Hansestadt Stralsund
Vorlage: B 0023/2023
- 4 Beratung zu aktuellen Themen
- 4.1 Handel im Wandel - Handel und Gewerbe in der Hansestadt Stralsund (Herausforderungen, Probleme, Ressourcen, Ideen etc.)
- 5 Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

- 6 Beratung zu Beschlussvorlagen - keine
- 7 Beratung zu aktuellen Themen
- 8 Verschiedenes

Öffentlicher Teil

- 9 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

gez. Bernd Buxbaum
Ausschussvorsitzender

TOP Ö 2

Hansestadt Stralsund

Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben

Niederschrift

der 01. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 23.03.2023
Beginn: 17:00 Uhr
Ende 18:05 Uhr
Raum: Hansestadt Stralsund, Rathaus, Konferenzsaal

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Bernd Buxbaum

stellv. Vorsitzende/r

Herr Maximilian Schwarz

Herr Rocco Pantermöller

Mitglieder

Herr Michael Adomeit

Herr Henrik Gotsch

Frau Sally Raese

Herr Daniel Ruddies

Frau Birkhild Schönleiter

Vertreter

Herr Jürgen Oschmann

Vertretung für Frau Dr. Heike Carstensen

Protokollführer

Frau Madlen Zicker

von der Verwaltung

Herr Peter Fürst

Frau Marion Harder

Herr Andre Kretschmar

Gäste

Herr Rainer Lange

Tagesordnung:

- 1** Bestätigung der Tagesordnung
- 2** Bestätigung der Niederschrift der 12. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben am 08.12.2022
- 3** Beratung zu Beschlussvorlagen
- 3.1** Haushaltssatzungen und Haushaltspläne 2023 der Hansestadt Stralsund
Vorlage: B 0023/2023
- 4** Beratung zu aktuellen Themen
- 4.1** Vorstellung des überarbeiteten Internetauftritts der Tourismuszentrale Stralsund
- 5** Verschiedenes
- 9** Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Einleitung:

Von 9 Mitgliedern des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben sind 9 Mitglieder anwesend, womit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Sitzung wird durch den Ausschussvorsitzenden geleitet.

Es erfolgt eine Tonträgeraufzeichnung.

zu 1 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen/Ergänzungen bestätigt.

Abstimmung: 9 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

zu 2 Bestätigung der Niederschrift der 12. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben am 08.12.2022

Die Niederschrift der 12. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben wird ohne Änderungen/Ergänzungen bestätigt.

Abstimmung: 8 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 1 Stimmenthaltungen

zu 3 Beratung zu Beschlussvorlagen

zu 3.1 Haushaltssatzungen und Haushaltspläne 2023 der Hansestadt Stralsund Vorlage: B 0023/2023

Herr Buxbaum gibt einführende Worte zum vorliegenden Haushalt. Er bittet anschließend die Verwaltung um Ausführungen zum jeweiligen Teilhaushalt. Frau Harder teilt vorerst allgemeine Informationen des Haushaltes mit. Sie verweist auf Nr. 4.6 des Vorberichtes „Haushaltsbeziehungen zu den Unternehmen, den Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts und dem städtischen Eigenbetrieb“. Sie erläutert die jeweiligen Zuschüsse. Die Wirtschaftspläne der städtischen Unternehmen, bis auf die Theater Vorpommern GmbH, wurden Ende letzten Jahres im Ausschuss beraten sowie durch die Bürgerschaft am 17.11.2022 beschlossen. Der Wirtschaftsplan der Theater Vorpommern GmbH wurde durch den Aufsichtsrat an die Geschäftsführung mit der Bitte um Überarbeitung zurückgegeben.

Auf Nachfrage von Herrn Buxbaum teilt Frau Harder mit, dass alle Ämter gegenwärtig die jeweiligen Entgelt- und Gebührenordnungen überprüfen und gegebenenfalls anpassen werden.

Herr Fürst merkt an, dass im Jahr 2022 Mehreinnahmen hinsichtlich der Gewerbesteuer verzeichnet wurden. Auf der Grundlage des Ergebnisses 2022 wird mit Gewerbesteuereinnahmen in Höhe von 24.500,0 TEUR geplant.

Hinsichtlich der Teilhaushaltes der Wirtschaftsförderung teilt Herr Fürst mit, dass einige eigene Projekte geplant sind. Hinsichtlich des Projektes „StralDigital“ gibt es seitens der Hansestadt Stralsund einen Personalkostenzuschuss. Bezüglich der Sanierung der Gorch Fock merkt Herr Fürst an, dass zum Teil bereits im Haushalt 2022 Mittel dafür veranschlagt wurden. Die restliche Summe findet sich im Haushalt 2023 wieder.

Herr Schwarz möchte den Zeitplan der Sanierung der Gorch Fock erfahren. Dazu teilt Herr Fürst mit, dass die Submission am Montag, den 27.03.2023 stattfindet. Daraufhin finden Verhandlungsgespräche statt. Der Vergabevorschlag wird im Laufe des Monats April, zusammen mit der Vorlage zur Vergabe des Bauauftrages/Planungsauftrages, vorgelegt. Es

wird für die Beschlussfassung aller Voraussicht nach eine Sondersitzung der Bürgerschaft nötig sein.

Herr Kretzschmar führt zum Teilhaushalt der Tourismuszentrale aus, dass mit Erträgen von 570.000 EUR gerechnet wird. Dem gegenübersteht ein unmittelbarer Mitteleinsatz von 365.000 EUR. Jedoch sind hierbei Mittel zur touristischen Werbung enthalten, welche nicht zu Erträgen führen. Die neue Website soll in der Zukunft über Werbeeinnahmen finanziert werden. Herr Kretzschmar weist auf den 1. Stralsunder Tourismustag am 31.05.2023 hin.

Herr Buxbaum bedankt sich für die Ausführungen und stellt einen Antrag zur Verweisung in die Fraktionen, welcher einstimmig beschlossen wird.

Abstimmung: 9 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

zu 4 Beratung zu aktuellen Themen

zu 4.1 Vorstellung des überarbeiteten Internetauftritts der Tourismuszentrale Stralsund

Herr Kretzschmar stellt die neue Internetseite der Tourismuszentrale vor. Die Erstellung der Internetseite ist abgeschlossen, unterliegt jedoch weiterhin einer ständigen Anpassung. Der finanzielle Abschluss mit insgesamt 25.000 EUR ist erfolgt. Es handelt sich um einen erschwinglichen Preis, welcher durch das Baukastensystem eines großen Anbieters möglich war. Die Unterhaltungskosten werden durch Werbeeinnahmen zukünftig kompensiert.

Herr Kretzschmar stellt die überarbeitete Internetseite in ihrem Aufbau vor. Innerhalb der schematischen Darstellung geht Herr Kretzschmar auf die verschiedenen Datenbanken ein, die innerhalb der Internetseite verwendet werden. In diesem Kontext macht Herr Kretzschmar deutlich, was eine gelungene Internetseite ausmacht und wie sich die Inhalte einer hochwertigen Internetseite in den letzten Jahren gewandelt haben. Er erklärt, dass die Internetseite aus drei Säulen besteht. Die drei Varianten sind eine Website, eine App und die Sicht eines Gastgebers.

Es können viele Informationen zu den Veranstaltungen und Sehenswürdigkeiten aus der Datenbank entnommen werden (Route, Öffnungszeiten, Kontaktinformationen etc.). Die einzelnen Veranstaltungen sind kategorisiert. Es ist weiterhin möglich, Karten für Veranstaltungen über die Website zu kaufen. Er verweist des Weiteren auf den Themenbereich Original-Regional, welcher mehrere Regionalhändler vorstellt.

Herr Kretzschmar erläutert die Eintragung in den Veranstaltungskalender aus Sicht eines Veranstalters.

Es folgt eine kurze Einführung in die App www.stralsundtourismus.app.

Sowohl die Internetseite als auch die progressive Web App werden künftig über Werbetafeln und Plakaten in der Hansestadt Stralsund beworben.

Als weiteren digitalen Ausbauschritt benennt Herr Kretzschmar das Aufstellen von Infostelen mit Touchscreen. Die momentanen vorstellbaren Orte für elektronische Infosäulen in der Hansestadt Stralsund sind die Tourismuszentrale, der Bahnhof und das Ozeaneum. Die Wahrscheinlichkeit, dass die Infosäulen an anderen Orten dem Vandalismus zum Opfer fallen, schätzt Herr Kretzschmar als zu hoch ein.

Herr Buxbaum erfragt, ob es möglich ist, Hinweise und Anregungen auf der Website zu hinterlassen. Herr Kretzschmar antwortet, dass dies zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich ist.

Herr Buxbaum möchte weiterhin in Erfahrung bringen, ob es möglich ist, eine Bewertung für die entsprechende Sehenswürdigkeit/Veranstaltung zu schreiben. Herr Kretzschmar merkt dazu an, dass die Tourismuszentrale lediglich im Hintergrund sehen kann, wie viele Leute die Website besuchen. Mit einem größeren Mitteleinsatz könnte das System weiter ausgebaut werden, dies ist zum jetzigen Zeitpunkt jedoch nicht geplant. Er verweist auf die Bewertungsportale von Google, Trust You etc. Für die vorhandenen Ferienunterkünfte ist jedoch ein Bewertungssystem vorhanden.

Frau Raese stellt die Nachfrage, ob der Kalender der Hansestadt Stralsund mit dem der Tourismuszentrale gekoppelt werden kann.

Herr Kretzschmar bejaht dies und teilt mit, dass sich die Kopplung momentan in der Umsetzung befindet. Laut Herrn Kretzschmar liegt die Problematik dabei, dass nicht jede Veranstaltung von touristischer Relevanz ist. Ferner merkt er an, dass im nächsten Jahr der Start einer neuen Internetseite für die Hansestadt Stralsund erfolgen soll.

Auf Nachfrage von Herrn Buxbaum teilt Herr Kretzschmar mit, dass die mit der Hansestadt Stralsund vertraglich gebundenen Gewerbetreibenden die Möglichkeit erhalten, beitragsfrei ihr Unternehmen auf der Internetseite vorzustellen. Für alle weiteren Gewerbetreibenden fällt ein Betrag von 120,00 EUR pro Jahr an.

Herr Buxbaum dankt Herrn Kretzschmar für die Ausführungen und schließt den Tagesordnungspunkt.

zu 5 Verschiedenes

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass seitens eines Ausschussmitgliedes das Anliegen aufkam, den Beginn des Ausschusses dauerhaft auf 17:15 Uhr zu verlegen. Herr Adomeit bittet diesbezüglich um Abstimmung. Die Ausschussmitglieder treffen mehrheitlich die Entscheidung, den Beginn der Sitzungen bei 17:00 Uhr zu belassen.

Herr Buxbaum informiert die Ausschussmitglieder über die Veranstaltung „HyExpert - Zwischenpräsentation“ am 30.03.2023 im Rathaus der Hansestadt Stralsund. Genaue Veranstaltungshinweise wird die Geschäftsführung des Ausschusses am morgigen Tag an die Mitglieder per E-Mail weiterleiten.

Weiterhin macht der Ausschussvorsitzende auf die Sondersitzung des zeitweiligen Ausschusses Volkswerft am 29.03.2023 aufmerksam sowie auf die interessanten Protokolle der vergangenen Sitzungen (energetische Sanierung, Vorstellung der Pächter etc.).

Herr Buxbaum regt an, gemeinsam mit dem Ausschuss für Stadtmarketing im April bzw. im Mai 2023 den MakerPort zu besichtigen. Herr Fürst teilt mit, dass es momentan eine hohe Auslastung hinsichtlich der Abendveranstaltungen gibt. Er wird die genannten Termine prüfen und sich mit der Geschäftsführung des Ausschusses in Verbindung setzen. Abgesehen von der Besichtigung des MakerPorts schlägt Herr Buxbaum vor, die nächste Ausschusssitzung gemeinsam mit dem Ausschuss für Stadtmarketing durchzuführen. Es liegen mehrere Themen vor, welche gemeinsam beraten werden sollten (geplante Steganlage am Strandbad, Handel, Haushaltsatzung und Haushaltsplan 2023). Die Ausschussmitglieder sind damit einverstanden.

Da es im nichtöffentlichen Teil keinen Redebedarf gibt, schließt der Ausschussvorsitzende die 1. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben.

gez. Bernd Buxbaum
Vorsitzender

gez. Madlen Zicker
Protokollführung

Titel: Haushaltssatzungen und Haushaltspläne 2023 der Hansestadt Stralsund

Federführung: 20.1 Abt. Haushalts- und Finanzplanung	Datum: 06.03.2023
Bearbeiter: Steinfurt, Gisela	

Beratungsfolge	Termin	
Bürgerschaft	16.03.2023	

Sachverhalt:

Nach § 45 Abs. 1 KV M-V hat die Gemeinde für jedes Haushaltsjahr Haushaltssatzungen zu erlassen.

Bevor die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund die Haushaltssatzungen und die Haushaltspläne 2023 der Hansestadt Stralsund beschließt, sind die vorliegenden Haushaltsplanentwürfe nach § 36 Abs. 2 KV M-V unter Federführung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe in den Ausschüssen der Bürgerschaft zu beraten.

Lösungsvorschlag:

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2023 der Hansestadt Stralsund sind auf der Grundlage der mittelfristigen Finanzplanung 2020 bis 2025, dem Orientierungsdatenerlass des Ministeriums für Inneres, Bau und Digitalisierung M-V für die Haushaltsplanung 2023 vom 26. September 2022 sowie dem auf der Grundlage des Entwurfs zum Nachtragshaushalt des Landes 2023 aktualisierten Orientierungsdatenerlass vom 25. November 2022 und der Ergebnisse der Herbststeuerschätzung unter Einbeziehung der vorläufigen Jahresergebnisse 2022 erstellt worden.

Der Haushaltsplanentwurf 2023 umfasst folgende Bände:

- Band I - Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Kernhaushaltes mit Vorbericht, Ergebnishaushalt, Finanzhaushalt, Stellenplan
- Band II - Wirtschaftspläne der Städtischen Unternehmen
- Band III - Haushaltssatzungen und Haushaltspläne der Städtebaulichen Sondervermögen

Alternativen:

Keine

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Die Entwürfe der Haushaltssatzungen und der Haushaltspläne 2023 der Hansestadt

Stralsund werden in die Ausschüsse der Bürgerschaft verwiesen und unter Federführung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe beraten.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Die Erträge/ Einzahlungen und Aufwendungen/ Auszahlungen werden in den Haushaltssatzungen und den Haushaltsplänen 2023 festgesetzt.

Termine/ Zuständigkeiten:
Sofort/ Kämmereiamt

gez. Dr.-Ing. Alexander Badrow